

Erledigt

Zotac Box Mi553tb, Hackintosh Mini zur rechten Zeit? KabyLake mit heftigen Start-Problemen..

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Oktober 2024, 07:47

Ich sitze mal wieder an der kleinen Z-Box und versuche, Thunderbolt vernünftig zum Laufen zu bekommen. Seitdem wir auf dem Hackintosh-Stammtisch in Essen herausgefunden haben, dass der Kasten mit seinen verbauten Modulen zumindest in der Grafik-Abteilung aktuell als mobile Hardware angesprochen werden möchte, läuft er wieder prima mit OC 102 und mit Sequoia Beta.

Die Einstellungs-Möglichkeiten für Thunderbolt sind kurz vor unendlich und wie beschrieben dicker als der gesammelte Rest des BIOS.

Dieser Teil ist wohl wirklich für verschiedenste Rechner gemeinsam entwickelt worden, jetzt darf ich nur rausfinden, was Zotac davon für dieses kleine Kistchen geplant hat(te). Eine Dokumentation oder Handbuch scheint es immer noch nirgends zu geben.

Sogar die Anbindung an das Board oder die CPU lässt sich im BIOS einstellen, auch ob ein oder zwei Ports am Thunderbolt hängen sollen. Da ist nur einer, also ist diese Antwort nicht schwer. Aber der Rest? Ich erinnere mich nicht, ob da schon bei der ersten Box so viele Möglichkeiten standen, die ja offensichtlich mit der vorhandenen Hardware garnicht möglich sind.

Immerhin hat diese zweite Box ja einen Reset-Knopf auf dem Board, den die erste leider nicht hatte.

Ich hab eine Thunderbolt-Grafik-Box hier mit einer RadeonPro W5700-Grafik dran, also wird da für dann wohl das Bootarg `agdpmod=pikera` benötigt. Aber auf Anhieb so wie bei den ersten Posts beschrieben läuft die Kiste schonmal garnicht.